Einladung_Werner 18.12.2007 17:14 Uhr Seite 1

Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig

Museum of Contemporary Art Leipzig

KW – Hommage à Klaus Werner
Sammlungsausstellung 2008

08 FEB 2008

LEIPZIG, vom 09-FEB-08 bis 11-JAN-09, GfZK-1
Eröffnung am 08-FEB-08 um 19:00 h
Kuratiert von Heidi Stecker und Barbara Steiner

Die Galerie für Zeitgenössische Kunst Leipzig feiert 2008 ein zehnjähriges Jubiläum: Am 16.05.1998 eröffnete Klaus Werner die GfZK in der von Peter Kulka umgebauten Gründerzeitvilla. Mit diesem Ereignis erfüllte sich ein lang gehegter Traum des Gründungsdirektors, ein Haus für Gegenwartskunst in Ostdeutschland zu errichten. Die Ausstellung – KW ist eine von ihm selbst genutzte Abkürzung seines Namens – skizziert von den ersten Überlegungen in den späten 1980er Jahren bis zu den programmatischen Manifestationen nach der Eröffnung Ende der 1990er Jahre sein außerordentliches Engagement für die zeitgenössische Kunst. Im Jahr 2008 findet auch in Kooperation mit Herbert Schirmer und der ›Galerie parterre‹ eine Ausstellung zu Klaus Werners Berliner Zeit statt.

KW – Hommage à Klaus Werner Collection Exhibition 2008

LEIPZIG, from 09-FEB-08 to 11-JAN-09, GfZK-1
Opening on 08-FEB-08 at 7:00 p.m.
Curated by Heidi Stecker and Barbara Steiner

The Museum of Contemporary Art Leipzig celebrates a ten-year anniversary in 2008: on 16 May 1998, the villa reconceived by Peter Kulka was opened by Klaus Werner. This event marked the first fulfilment of a long-held dream of the GfZK's founding director to create a home for contemporary art in eastern Germany. The exhibition – KW is an abbreviation of his name that he uses himself – illustrates his extraordinary commitment to contemporary art from the first discussions of the late 1980s to the programmatic realisation after the opening of the museum in the late 1990s. Another exhibition on Klaus Werner's time in Berlin will also take place in 2008 in collaboration with Herbert Schirmer and the ›Galerie parterre‹.

Aus Anlass der Hommage erscheint darüber hinaus ein Buch über Klaus Werner, herausgegeben von Barbara Barsch und Gabriele Muschter.
To mark the occasion of this tribute, a book about Klaus Werner will also be published, edited by Barbara Barsch und Gabriele Muschter.

Mit Unterstützung von / Supported by:
Kulturstiftung des Freistaates Sachsen

Januar

FR	11	19:00 h	Ausstellungseröffnung: ***RAUM 107: Andreas Schulze – Your File,*** Lab I/ GfZK-1
FR	25	19:00 h	Ausstellungseröffnung: ***Carte Blanche/ Freundliche Feinde,*** GfZK-2

Februar

FR	08	19:00 h	Ausstellungseröffnung: ***KW – Hommage à Klaus Werner. Sammlungsausstellung,*** GfZK-1 Ausstellungseröffnung: ***Die Konservierungsmaschine. Sammlung und Restaurierung,*** Lab II/ GfZK-1
SO	10	13:00 h	Führung: ***Sammlungsausstellung***
SO	17	13:00 h	Führung: ***Sammlungsausstellung***
SO	24	13:00 h	Führung: ***Sammlungsausstellung***
FR	29	19:00 h	Ausstellungseröffnung: ***RAUM 107: Markus Dreßen – Drucksachen/ Printed Matter,*** Lab I/ GfZK-1

März

SO	02	13:00 h	Führung: ***Sammlungsausstellung***
SO	09	13:00 h	Führung: ***Sammlungsausstellung***
SO	16	13:00 h	Führung: ***Sammlungsausstellung***
FR	21		Karfreitag geschlossen/ Good Friday closed
SO	23	13:00 h	Führung: ***Sammlungsausstellung*** Ostersonntag geöffnet 12:00 – 19:00 Uhr/ open 12 noon – 7 p.m.
MO	24		Ostermontag geöffnet 12:00 – 19:00 Uhr/ open 12 – 7 p.m.

April

FR	04	19:00 h	Ausstellungseröffnung: ***Carte Blanche/ alpha 2000 – Kunstpreis ›Europas Zukunft‹,*** GfZK-2
SO	06	13:00 h	Führung: ***Sammlungsausstellung***
SO	13	13:00 h	Führung: ***Sammlungsausstellung***
SO	20	13:00 h	Führung: ***Sammlungsausstellung***
SO	27	13:00 h	Führung: ***Sammlungsausstellung***
MI	30	19:00 h	Ausstellungseröffnung: ***RAUM 107: Mark Hamilton,*** Lab I/ GfZK-1

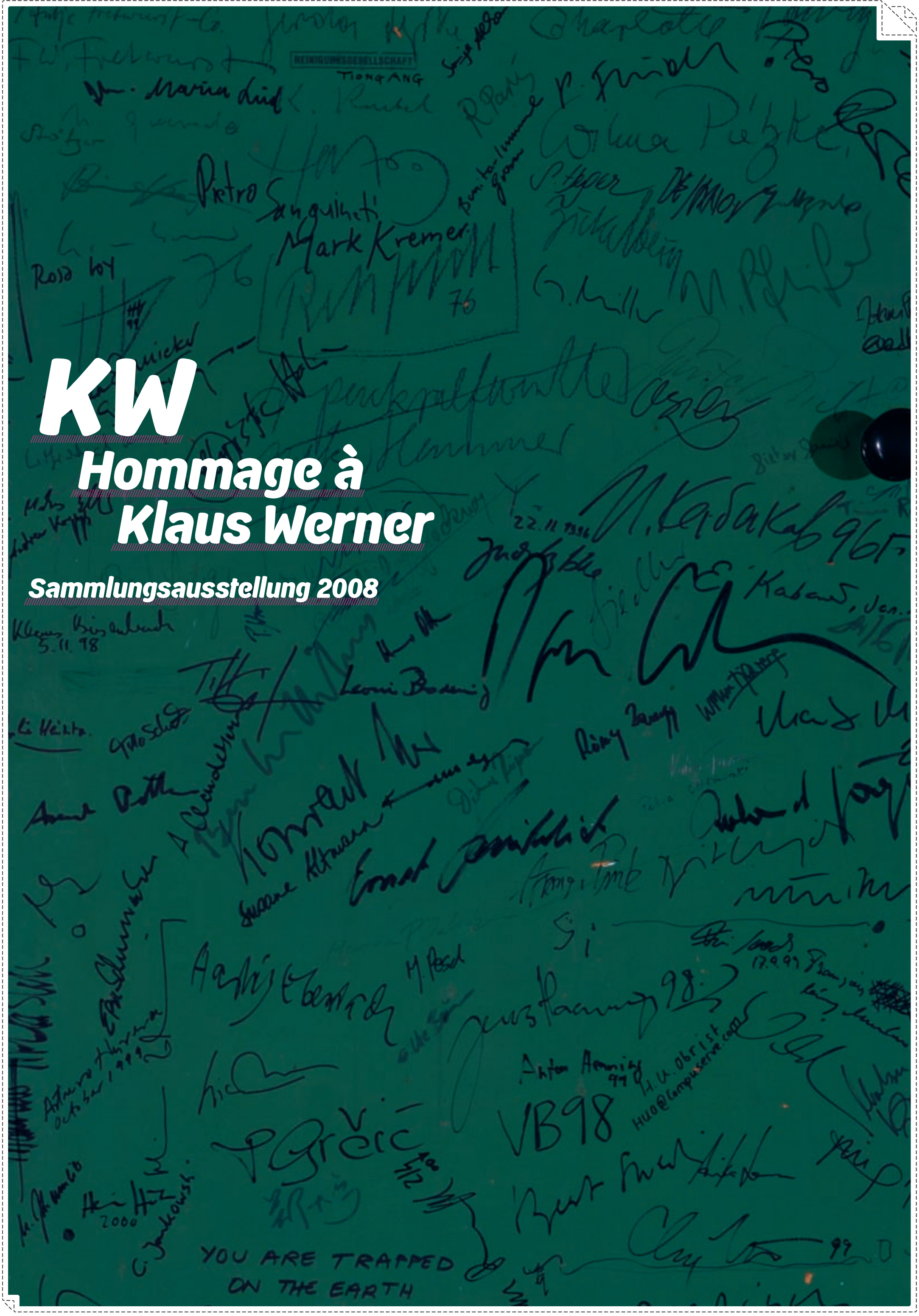
Carte Blanche Alphabet: Public-Private-Partnership

Es handelt sich dabei um eine Zusammenarbeit von mindestens einem öffentlichen und einem privaten Partner. Die Zusammenarbeit bezieht sich auf ein abgegrenztes Aufgabenfeld. Die Partner bringen jeweils eigene Ressourcen ein. Die Zusammenarbeit kann informell oder vertraglich geregelt sein.
[Gabler Kompakt – Lexikon Wirtschaft, 2006]

Die Galerie für Zeitgenössische Kunst wurde 1996, im Sinne einer P-P-P als gGmbH gegründet. Gesellschafter waren die Stadt Leipzig, der Freistaat Sachsen und der Förderkreis der GfZK. Seit 2002 ist die GfZK eine Stiftung. Im Stiftungsrat sind Vertreter der Stadt Leipzig, des Freistaates Sachsen und des Förderkreises der GfZK vertreten. [Archiv GfZK, 2007]

GALERIE FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST LEIPZIG
MUSEUM OF CONTEMPORARY ART LEIPZIG
Karl-Tauchnitz-Straße 11 | D-04107 Leipzig
Telefon: +49 341.140 81-0
Telefax: +49 341.140 81-11
E-Mail: office@gfzk.de | www.gfzk.de

ÖFFNUNGSZEITEN | OPENING HOURS
Dienstag bis Sonntag: 12:00 – 19:00 h
Tuesday through Sunday: 12:00 – 7:00 pm



KW

Hommage à Klaus Werner

Sammlungsausstellung 2008